

Rückblick auf Veranstaltungen

Ein voller Erfolg, war am 4. März das **afrikanische Musical** der flotten Tönchen in Herz Jesu: Ein voller Saal, ein toll gespieltes und gesungenes Musical, 1100.--€ Spenden, die an das Projekt „Wajibu Weru“ in Kenia gehen, ein Projekt für Strassenkinder und Aidswaisen.

Danke den flotten Tönchen, danke den großzügigen Spendern.

+++++

Makondeausstellung

Sie schnitzen ihre Träume

im Febr./März im Weltladen fand viel Beachtung. Die Eröffnung war gut besucht, leider verspätete sich Pater Morat aus Münsterschwarzach (Stau auf der BAB), aber die verspäteten sehr netten Erzählung über das Volk der Makonde fanden großes Interesse. Wir konnten auch mehr Schnitzereien als sonst üblich verkaufen.

+++++

Der Film im Audikino im Februar

Schwarzes Gold

über Kaffeeanbau in Äthiopien war etwas mäßig besucht (sehr schwache Werbung seitens des Veranstalters). Da die Filmvorführung des sonst interessanten Films ohne Ton war (warum es nicht funktionierte, wissen wir bis heute nicht). war das Lesen der Untertitel halt anstrengend. Das Gespräch mit dem Manager der Kooperative war gut übersetzt und interessant.

Termine

Vergessene Termine:

Wir sind etwas ratlos! Müssen wir vor jeder Veranstaltung einen eigenen Rundbrief herausgeben? Den Mitarbeiter-/Verkäufer-treff am Montag 21. März hatten wir bereits im Rundbrief Februar angekündigt. Viele Mitarbeiter, die in der vergangenen Woche angesprochen wurden, wussten davon nichts!!

Es stellen sich uns Fragen:

- Wird der Rundbrief zu flüchtig gelesen?
- Sind unsere Leute so vergesslich?
- Gibt es denn keinen Kalender, in dem die Termine übertragen werden?

Wir werden es nicht schaffen, vor jeder Veranstaltung noch einmal auf die Termine schriftlich hin zu weisen.

Ein Rundbrief, bis er bei euch ankommt, kostet viel Zeit (und auch Geld!!).

Vielleicht überlegt ihr euch, wie es zu schaffen ist, dass angekündigte Termine nicht so schnell vergessen werden.

Geänderter Termin:

Der angekündigte Weltladentag wird bei uns in Ingolstadt eine Woche verschoben, auf **Samstag den 19. Mai**.

.....
Impressum:

Weltladen, Sauerstr. 7b, 85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/ 34763

Fax: 0841/ 1294459

e-mail: kontakt@weltladen-in.de

Internet: www.weltladen-in.de

Spenden an:

Raiffeisenbank Ingolstadt

Konto: 4446569, BLZ: 721 608 18

Bei Angabe ihrer Adresse erhalten Sie eine Spendenquittung für die Steuererklärung

Anders als andere Läden:



.....
März 2007
.....

*Durch die Liebe
kommt der
Himmel
auf die Erde,
und
ein Stück Erde
wird
zum Himmel.*

Elmar Gruber

Ein Spruch, der für unsere verstorbene Helga Landwehrkamp ein Lebensmotto gewesen sein könnte: Lieben, ein Grundelement ihres Lebens. Immer für andere da sein, jeden annehmen, so wie er/ sie ist, offen sein für jeden, helfen, wo sie nur konnte.

Sie lebte aus der Liebe Gottes, sie gab diese Liebe weiter an andere, ohne dass sie „predigte“. Sie war ganz einfach da. Jetzt ist sie nicht mehr, Gott hat sie von ihrem Leiden erlöst. Ich kann mir vorstellen, die 8 Wochen zwischen der Diagnose „Krebs“ und ihrem Tod waren die intensivsten ihres Lebens.

Sie hat sich von allen ihren Tätigkeiten in beeindruckender Form verabschiedet, in Briefen, e-mails und persönlich. Sie hat intensiv ihre letzten Dinge vorbereitet: die Beerdigung, ihren Wunsch, auch ihre letzte Möglichkeit für andere zu nutzen, in dem sie anstelle von Kränzen um eine Spende für die Gesundheitsarbeit in den Slums von Manila bat (siehe Flyer **Mamita**, ausgelegt im Weltladen). Es war ihr Wunsch, dass sich alle ihre Bekannten nach der Beerdigung in der Hofmark zusammenfinden (auch die Mitarbeiter aus dem Weltladen).

Seit wann sie dem fairen Handel ihre Zeit schenkte, ist nicht genau zu datieren: regelmäßiger Kommissionsverkauf in der Ladenkirche in Lenting ist ein markanter Punkt, in dieser Zeit begann auch ihre regelmäßige Tätigkeit im Weltladen. Sie engagierte sich auch im Netzwerk Bayern und bei dessen „Runden Tisch“. Sie war eine stille, unaufdringliche Mitarbeiterin und arbeitete für eine gerechte Welt mit großem Engagement. Sie machte alles unauffällig. Und dennoch prägte sie vieles in unserem Weltladen mit. Sie wird uns sehr fehlen.

Harald Faber

An alle Mitglieder, Mitarbeiter und Freunde des Dritte Weltladen eV:

Einladung zur Vollversammlung

Mittwoch 18. April 2007

St. Matthäus Ingolstadt, am Holzmarkt Martin-Luthersaal

Beginn: 19.00 Uhr

- Tagesordnungspunkte:
1. Begrüßung durch den Vorstand
 2. Bericht der Geschäftsführung,
 3. Bericht des Kassenwarts,
 4. Bericht des Kassenprüfers,
 5. Entlastung des Kassenwarts,
 6. Bericht des Vorstands
 7. Entlastung des Vorstands,
 8. Neuwahlen Vorstand,
 9. Neuwahl Kassenwart,
 10. Neufassung der Satzung (diese liegt allen Mitgliedern als Entwurf bei, ansonsten liegt sie im Weltladen zur Einsicht auf),
 11. Projektförderung (Vorschläge zur Projektförderung schriftlich in die Fächer des Vorstands,
 12. Sonstiges

Wir bitten alle Mitglieder um ihr Erscheinen, denn eine Satzungsänderung kann nur mit einer 2/3-Mehrheit der Mitglieder beschlossen werden!

Der Vorstand:

Lydia Nißl

Maria Schinagl

Gabi Schredl

+++++

Haushaltsplan 2007: Kontostand zum 31.12.2006: **€uro 12016,39**

	Finnahmen	Ausgaben
Mitgliedsbeiträge:	2900,--€	
Spenden:	4000,--€	
Projektförderung:		12000,--€
Öffentlichkeitsarbeit:		800,--€

